

Zu Ihrer Information:

## Schafe weiden an der Universität

Ab Mitte Juni weiden für einige Tage erstmals Schafe in den Grünanlagen des Wissenschaftszentrums Umwelt. Die Beweidung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Didaktik der Biologie und des Wissenschaftszentrum für Umwelt (WZU) der Universität Augsburg sowie der CityFarm und des Landschaftspflegeverbandes.

### Lebende Rasenmäher an der Universität

Ab Mitte Juni weiden um das Gebäude des WZU einige Schafe. Die „lebenden Rasenmäher“ gehören der CityFarm Augsburg und sorgen im Auftrag des Landschaftspflegeverbandes und der Universität Augsburg dafür, dass die artenreichen Grünflächen kurz gehalten werden. Wenn die in diesem Jahr erstmals stattfindende Beweidung erfolgreich verläuft, sollen die Flächen in Zukunft jährlich beweidet werden.

### Seltene Haustierrasse

Die „Ostpreußische Skudde“ gehört zu den ältesten Hausschaf-Rassen. Es gibt von ihr nur noch 1000 bis 2000 reinrassige Tiere. Sie steht auf der Roten Liste der bedrohten Nutzierrassen.

Die Skudde ist die kleinste deutsche Schafrasse und gut für die Beweidung nährstoffarmer Standorte geeignet. Zu Besuch auf der Uni-Heide sind: Träumer (kastrierter, weißer Bock), Paula (rostfarbene Aue) sowie Schneeflöckchen (weiße Aue) und ihr Lämmchen vom Januar.

### Beweidung in Augsburg

Im Stadtgebiet Augsburg existieren einige „urbane“ Lebensräume, die in ihrer Artenausstattung den ursprünglichen Lechheiden ähneln. Hierzu zählen auch die Grünflächen am WZU, die sogar mit Pflanzensamen von echten Lechheiden „geimpft“ worden sind. Die Beweidung fördert seltene Tier- und Pflanzenarten und ist günstiger als maschinelle Pflege.

Auch am Landesamt für Umwelt werden für den Landschaftspflegeverband „lebende Rasenmäher“ im Einsatz sein – dort beweiden Ziegen die sogenannte „Flugplatzheide“.

### Landschaftspflege und Lehre

An der Universität kommen die Schafe auch in der Lehre zum Einsatz – im Fachbereich der Didaktik der Biologie wurde zum Aspekt „Schafe als Nutztiere“ bereits eine Zulassungsarbeit vergeben, es werden Exkursionen durchgeführt und Biologiestudierende sind aktiv an der Haltung und Pflege der Tiere beteiligt.

Für alle Interessierten wird ein Schaf-Infopoint eingerichtet, der zu folgenden Zeiten besetzt ist:

Montag, 19. Juni:	15:45 Uhr – 17:15 Uhr		
Dienstag, 20. Juni:	10:00 Uhr – 11:30 Uhr	&	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Mittwoch, 21. Juni:	11:45 Uhr – 13:15 Uhr	&	17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

#### Kontakt Tierhalter:

CityFarm Augsburg  
Dipl. Geogr. Ildikó Reményi-Vogt  
Tel.: 0157-84866734  
www.cityfarm-augsburg.de

#### Kontakt Landschaftspflege:

Landschaftspflegeverband Augsburg  
Norbert Pantel  
Tel.: 0176-20794726  
www.lpv-augsburg.de

#### Kontakt WZU:

Wissenschaftszentrum Umwelt (WZU)  
Dr. Jens Soentgen  
Tel.: 0821-5983560  
www.wzu.uni-augsburg.de

#### Kontakt Did. Biologie:

Didaktik der Biologie  
Dr. Maria Erhart  
Tel.: 0821/598-2915  
www.physik.uni-augsburg.de/didaktik-biologie

Das Projekt „Weidestadt Augsburg“ wird gefördert durch:

Bayerischer Naturschutzfonds  
Stiftung des Öffentlichen Rechts



Landschaftspflegeverband  
Stadt Augsburg e.V.

UNIA  
Universität Augsburg  
Wissenschaftszentrum  
Umwelt



